

Veranstaltungsbranche: Kündigungswelle ab März

Berlin. Zwei Jahre nach Pandemiebeginn steht die Veranstaltungswirtschaft vor einer Kündigungswelle. Hintergrund ist das Auslaufen des Kurzarbeitergelds nach 24 Monaten. »Mehr als drei Viertel der Veranstaltungsunternehmen werden im März 2022 ihre Mitarbeiter kündigen mangels Kurzarbeit«, teilte Jan Kalbfleisch, der Geschäftsführer der Bundesvereinigung Veranstaltungswirtschaft, *dpa* am Sonnabend mit. Er bezog sich auf eine Umfrage, an der sich mehr als 800 Branchenbetriebe beteiligt haben. Demnach sind in zwei Dritteln der Unternehmen seit mehr als 20 Monaten Beschäftigte in Kurzarbeit. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/419120.veranstaltungsbranche-kündigungswelle-ab-märz.html>